

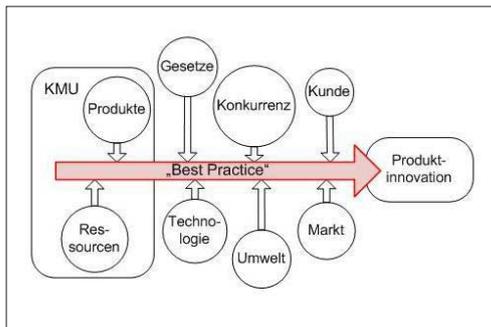


Manuel Messina

Diplomand	Manuel Messina
Examinator	Prof. Alex Simeon
Experte	Prof. Dr. Walter Siegl, ZHAW, Winterthur ZH
Themengebiet	Konstruktion und Systemtechnik
Projektpartner	Interviewpartner aus verschiedenen Firmen

Konzipieren einer Best Practice für die Produktinnovation in KMU

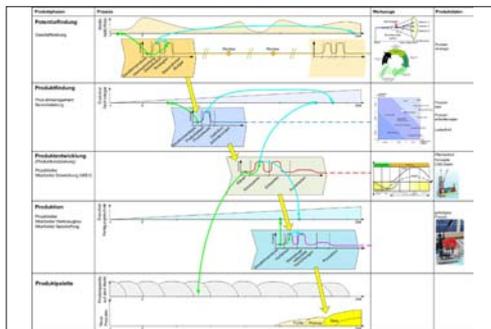
65



Aufgabe der Studienarbeit

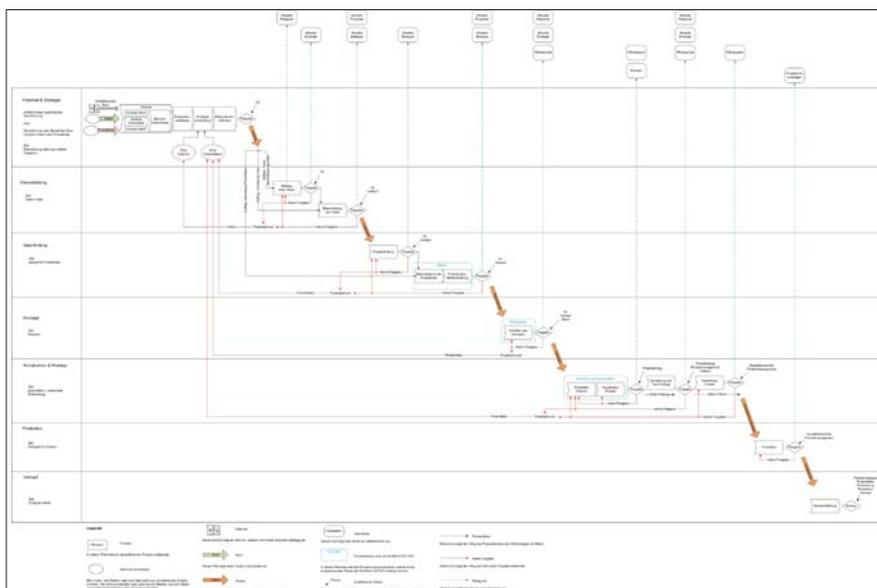
Ausgangslage: Durch die Globalisierung muss sich die Wirtschaft laufend neuen Herausforderungen und neuer Konkurrenz stellen. Auch kleinere Betriebe sind immer mehr gezwungen, über geeignete Strukturen zu verfügen, um die Produktinnovation umzusetzen. Dafür stehen den KMU (kleinen und mittleren Unternehmen) jedoch deutlich weniger spezialisierte Ressourcen zur Verfügung als einem Grossunternehmen. Ziel der Arbeit ist die Erarbeitung einer «Best Practice» für die Produktinnovation, welche einem KMU als Wegleitung dienen kann.

Vorgehen: Als Ausgangslage dient eine allgemein gültige Prozessgrafik für Produktinnovation, welche basierend auf anerkannter Literatur am Institut IPEK erstellt wurde. Interviews in verschiedenen Unternehmen geben einen Überblick über die heute angewendeten Vorgehensweisen. Die anschliessende Analyse führt schrittweise zu einem Lösungskonzept. Die beteiligten Unternehmen beurteilen das erarbeitete Lösungskonzept auf Alltagstauglichkeit.



Produktinnovation anhand der Theorie aus der Literatur

Ergebnis: Während das Ziel – der erfolgreiche Markteintritt eines neuen Produktes – eindeutig ist, bestehen zu Beginn des Innovationsprozesses unterschiedliche Ausgangslagen. Die Spanne reicht von einer Vision bis zu einer konkreten Produktidee. Zur Sicherstellung eines lückenlosen Innovationsprozesses muss die erste Phase wiederholt zu einem festgelegten Zeitpunkt abgewickelt werden. Je nach Bedarf wird eine Vision formuliert, eine Produktidee gesucht oder direkt die Produktentwicklung gestartet. Anschliessend folgen die Produktion und die Markteinführung.



Lösungskonzept Produktinnovation